

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BE SCHÖNE KÜNSTE

BEC Graphik

Deutschland

Köln

Personale Informationsmittel

ALTZENBACH <Drucker; Verleger; Kupferstichhändler>

WERKVERZEICHNIS

21-1 *The Altzenbachs of Cologne* : early modern German print publishers ; popular prints of the seventeenth century / John Roger Paas. - Wiesbaden : Harrassowitz. - 27 cm. - ISBN 978-3-447-11487-5 : EUR 598.00

[#7284]

Pt. 1 (2020). - XLIV, 549 S. : überw. Ill.

Pt. 2 (2020). - S. 550 - 1048 : überw. Ill.

Der amerikanische Germanist John Roger Paas (Jg. 1945) hat zwar weder in der englischen noch in der deutschen *Wikipedia* einen Artikel, ist aber für alle, die sich mit früher Druckgraphik befassen einer der Namen, dessen Werke in diesem Bereich unverzichtbar sind. Das gilt in allererster Linie für sein in 17 Bänden zwischen 1985 und 2017 erschienenenes Inventar der deutschen illustrierten Flugblätter des 17. Jahrhunderts¹ und für die von ihm bearbeiteten Bände von *Hollstein's German engravings, etchings and woodcuts 1400 - 1700*.² Im Dezember 2020 erschien nun ein weiteres Grundlagenwerk aus seiner Feder über eine der erfolgreichsten Firmen auf dem Gebiet der populären Druckgraphik, nämlich das von drei Trägern des Namens Altzenbach - Gerhard, Gerhard d.J. und Wilhelm - in Köln zwischen 1609 und ca. 1680 betriebene gleichnamige Druck-, Verlags- und Graphikhandelshaus. Verglichen mit dem riesigen (neudeutsch:) *output* der Firma - der wesentlich größer war als die heute noch erhaltenen oder nachweisbaren ca. 600 Drucke (S. XVI) - sind die Informationen über die drei Namens-träger extrem dürftig und dazu unsicher, nicht zuletzt, was ihr verwandtschaftliches Verhältnis angeht. Am ausführlichsten sind sie noch im *Allgemeinen Künstlerlexikon*, und viel mehr kann auch Paas in seiner *Introduc-*

¹ *The German political broadsheet 1600 - 1700* / John Roger Paas. - Wiesbaden : Harrassowitz. - 34 cm. - 1 (1985) - 17 (2017).

² *Hollstein's German engravings, etchings and woodcuts 1400 - 1700*. - Amsterdam : Hertzberger. - 38 (1994) - 41 (1995).

tion (S. XI - VII) nicht mitteilen, der immerhin Archivnachweise zitiert und auch die vier Firmensitze auf einem Stadtplan (S. XV) markiert. Das Werkverzeichnis, das nicht versucht, die drei „Hände“ zu scheiden, ordnet die Werke thematisch.³ Auch wenn es Rubriken u.a. für Karten und Veduten, darunter natürlich auch solche für Köln, Flugblätter zu historischen Ereignissen, allegorische Darstellungen, Berufe und moralische Satiren gibt, überwiegen die frommen Themen bei weitem: vom Alten und Neuen Testament, über Marien- und Christusdarstellungen, Heiltümer in Aachen und Trier, weibliche und männliche Heilige bis hin zu einer großen Zahl von Einblatt-Drucken mit zahlreichen kleinformatigen Abbildungen, die sich auch zum Auseinanderschneiden anboten. Bücher und Kleindrucke sind dagegen nur wenige überliefert, darunter ein Bildband zur Architektur und zwei mit Illustrationen zu Ovids **Metamorphosen**.

Die durchnummerierten Eintragungen mit ausführlicher Titelbeschreibung, Maßen, Kommentar, Name des Künstlers (neben einigen ganz berühmten Namen sind die Blätter überwiegend ohne Künstlernamen überliefert), Besitznachweisen⁴ und Sekundärliteratur⁵ bilden die Blätter ganzseitig und zudem häufig in Detailausschnitten ab. Es gibt Register der Künstler, der relativ wenigen Verfasser sowie der Verleger/Drucker, aber leider keine für die dargestellten Themen und Personen, so daß man in den Beschreibungen selbst blättern muß, wenn man wissen will, ob es Darstellungen etwa der Hl. Katharina von Alexandrien gibt (die Namen sind in den entsprechenden Kapiteln wenigstens alphabetisch geordnet).

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10712>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10712>

³ Inhaltsverzeichnis:

[https://www.harrassowitz-](https://www.harrassowitz-verlag.de/pdfjs/web/viewer.html?file=/ddo/artikel/80734/978-3-447-11487-5_Inhaltsverzeichnis.pdf#pagemode=thumbs)

[verlag.de/pdfjs/web/viewer.html?file=/ddo/artikel/80734/978-3-447-11487-](https://www.harrassowitz-verlag.de/pdfjs/web/viewer.html?file=/ddo/artikel/80734/978-3-447-11487-5_Inhaltsverzeichnis.pdf#pagemode=thumbs)

[5 Inhaltsverzeichnis.pdf#pagemode=thumbs](https://www.harrassowitz-verlag.de/pdfjs/web/viewer.html?file=/ddo/artikel/80734/978-3-447-11487-5_Inhaltsverzeichnis.pdf#pagemode=thumbs) [2021-02-24]; demnächst unter

<http://d-nb.info/1216122970>

⁴ Die *Collections* sind im Alphabet der Orte und mit Siglen der Sammlungen auf S. XXI - XXIII aufgeführt. Drei fürstliche Sammlungen stechen durch die Größe des Bestandes hervor: die von Christian IV. von Dänemark, die von August d. J. von Braunschweig-Lüneburg und die von Maximilian von Waldburg-Wolfegg (S. IX).

⁵ Sie ist unter den verwendeten Sigeln auf S. XXV - XLIV verzeichnet.